

EIN TAG IM BÜRO

Methodenblatt

Anlass/Ziel

- Als Auflockerung zwischendurch
- Als Team-Übung

Einsatzbereiche

- Seminare/Workshops, in denen Arbeitsabläufe, Teamarbeit und Überforderung Thema sind, z.B. auch die Überforderungen in der Transformation

Vorbereitung

- 2 Gegenstände, die ohne Schäden oder Verletzungen geworfen/gefangen werden können und sich deutlich unterscheiden, bereitlegen

Durchführung

- Alle Teilnehmer:innen stehen im Kreis
- Die Trainerin bringt den ersten Gegenstand ins Spiel: dieser wird in beliebiger Reihenfolge von einem/r Teilnehmer:in zum nächsten geworfen, bis alle einmal dran war. Dieselbe Reihenfolge wird wiederholt, bis der Ablauf sicher klappt.
- Nun wird unterbrochen und ein neuer Gegenstand in einer neuen Reihenfolge geworfen, bis auch dieser Ablauf sicher klappt.
- Als nächstes werden beide Abläufe gleichzeitig geworfen.
- Und alle guten Dinge sind drei: als drittes wird im Kreis in 7er Schritten rückwärts gezählt. Start bei 210.

Zeit: 10-15 min

Auswertung

- Wie hat es sich angefühlt? Was war leicht? Was war schwierig? Was war hilfreich?
- Übertragung auf Alltag: Neue Prozesse „nebenbei“ einzuführen kostet viel Kraft, Transformation darf nicht zur Überforderung der Beschäftigten führen.

Benötigte Materialien

- 2 Gegenstände, die ohne Schäden/Verletzungen geworfen und gefangen werden können und sich deutlich unterscheiden, z.B. Softball & Kuscheltier

Hans **Böckler**
Stiftung 

 EVOCO

Aus dem Werkzeugkasten des Projekts „Die Rolle der betrieblichen Mitbestimmungsakteure in der sozial-ökologischen Transformation von Mobilitätsunternehmen“: mitbestimmung.de/toolbox-transformation

Ein Projekt der Hans-Böckler-Stiftung, durchgeführt von der EVOCO GmbH und unterstützt von IG BCE, IG Metall und ver.di.